

Familienrundtour im Karwendel

Von Gießenbach zur Oberbrunnalm (~8km, ↑572Hm, ↓768Hm)

Am Sonntag den 12. Juli trafen sich 7 Eltern mit 7 Kindern im Alter von 1 bis 9 Jahren und einem philippinischen Gast (der noch nie in den Bergen war) um 8 Uhr in Starnberg am Vereinsheim. Von dort ging es teils in Fahrgemeinschaften los Richtung Scharnitz. Nach einer entspannten Fahrt parkten wir am Wanderparkplatz in Gießenbach (1010m) bei Scharnitz. Bei sommerlich sonnigem Wetter holte uns dort ein Wandertaxi ab und brachte uns zur Weggabelung Oberbrunnalm/Eppzirler-Alm, so sparten sich vor allem die kurzen Kinderbeine den gut 3km langen Forstweghatsch durch das Gießenbachtal. Trotzdem blieb uns ein wunderschöner knapp einstündiger Aufstieg zur Oberbrunnalm auf 1522m.

Diese idyllische und urige Alm inmitten eines naturbelassenen Almgebietes empfing uns auf der herrlichen Sonnenterrasse mit einer Runde „Schnapsel“ für die Eltern und vielen Kühen und einigen Almschweinen für die Kinder.

Nach einer langen Pause mit leckerer Brotzeit auf der Terrasse und einem kurze Plausch mit dem Wirt machten wir uns auf in den längeren Abschnitt unserer Wanderung. Über schöne Pfade wanderten wir am Zäunlkopf 1749m entlang und genossen die wunderschöne Aussicht in die nahen Täler und Berge des Karwendelgebirges sowie die schattenspendenden Kiefern.

Weiter ging es nach unserer zweiten diesmal kürzeren Pause und einem Blick ins Tal des Isarursprungs zunächst mit einem einstündigen, steilen, felsigen Abstieg der den Kindern großen Spaß machte, mussten sie hier doch wirklich ein wenig klettern. Auf einem breiten Forstweg passierten wir dann die ehemalige Skipiste des Mühlbergs und liefen nun mit schon recht müden Beinen wieder in steilen Serpentin bergab. Leckere Blaubeeren sowie der Blick auf das felsige Gießenbachtal und den lockenden Bach halfen uns über die letzte halbe Stunde des Abstiegs.

Zurück am Parkplatz kühlten wir unsere Füße und Beine im eiskalten Gießenbach bevor wir die Heimfahrt antraten. Natürlich nicht ohne die tapferen Kinder und uns selber mit einem köstlichen Eis zu erfreuen.

Alle waren sehr glücklich über diesen wunderbaren, fröhlichen Tag in den Bergen, stolz auf die starken Beine der Kinder und dankbar für die Organisation der tollen Familientour durch Marit.

Elisabeth Hanke